

# Rezensionen von Buchtips.net

## Timothy Stahl: John Sinclair - Folge 1924: Königin der Ghouls

### Buchinfos

Verlag: [Bastei Entertainment \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)  
Genre: [Horror](#)  
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))  
Preis: 1,99 Euro (Stand: 23. August 2025)

Drei mexikanische Schatzsucher beenden in einer Höhle in Mexico-Stadt einen Jahrhunderte alten Bann - mit weitreichenden Folgen: Mexico-City wird von einer Ghoulplage heimgesucht, von der gerade die Elendsviertel besonders betroffen sind. Über eine Internetjournalistin wird John Sinclair auf den Fall aufmerksam und begibt sich nach Mexico. Dort macht er nicht nur die Bekanntschaft eines neuen Verbündeten, sondern muss auch erfahren, dass er einen durchaus würdigen Gegner hat: die Königin der Ghouls.

Spätestens dieser Roman macht deutlich, dass die John-Sinclair-Serie ein großes Autorenproblem hat. Wo die Romane von Serienerfinder Jason Dark in den letzten Wochen stümperhaft waren und sich sprachlich auf unterstem Niveau bewegten, legt Gastautor Timothy Stahl ein weiteres Mal einen lupenreinen Sinclair-Roman vor. Stahl erzählt eine spannende, stellenweise eklig anmutende Handlung, in der die tumben und leichenfressenden Dämonen von einer etwas anderen Seite gezeigt werden. Und genau das hat Timothy Stahl sehr spannend und vor allem stilistisch einwandfrei verfasst. Füllwörter sind Mangelware und die Dialoge klingen so, wie man das erwartet. Zudem sind sie frei von irgendwelchen sinnlosen Floskeln, die man bei Jason Dark immer wieder zu lesen bekommt. Hinzu kommt, dass Timothy Stahl auch noch zwei neue Figuren einführt, mit denen es gerne ein Wiederlesen geben darf.

„Königin der Ghouls“ hat mir meinen Glauben an die Serie zurückgegeben. So muss ein Horrormoman sein! Nach wie vor erschreckend finde ich jedoch die Qualitätsunterschiede. Unabhängig davon, ob man mit dem Genre etwas anfangen kann, sollte man sich den Spaß machen und diesen Roman mit seinem direkten Vorgänger vergleichen. Gespannt sehe ich dem nächsten Sinclair-Roman entgegen, der aus der Feder eines weiteren Autoren (Daniel Stulgies) stammt. Aber schlechter als Jason Dark kann er kaum sein.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[29. Mai 2015]